

Protokoll

der 2. ordentlichen Sitzung

Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft FH Kufstein Tirol

Freitag, 27.11.2015, 12:10 – 14:00 Uhr, Raum 2.46

<u>TeilnehmerInnen:</u> Anwander Lea Hagenauer Alexander Hawelka Olivia Kowarsch Judith Neuser Miriam Peskosta Patrick Puecker Christian Schmitz Stephan Schuh Matthias Schulz Susanne Thaler Leopold Traxler Jakob Wieder Michael Wimmer Andreas	<u>Entschuldigte Abwesenheit:</u> Nathalie Decock Maximilian Buck Fatma Ertugrul Peter Emathingier Hannes Weifner Philipp Mühlegger Roman Gschaider Jovan Gruban Philip Steiner Baslioglu Sinan	<u>Abwesenheit:</u> Butz Matthias Cansiz Rüya Denninghaus Merten Fuchs Sarah Hoffmann Jasmin Moser Magdalena Mühringer Magdalena Musbach Kristin Neumayr Birgit Ölz Jessica Schirmbrand Christina Stocker Elias
--	--	--

TAGESORDNUNGSPUNKTE

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Es wurde ordnungsgemäß einberufen.

2. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Die Anwesenheit wird festgestellt wie oben unter „TeilnehmerInnen“ angeführt. Die Beschlussfähigkeit mit 7 Personen und 7 Stimmen von insgesamt 9 wird festgestellt.

3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 01.07.2015

Beschluss: Das Protokoll der Sitzung vom 01.07.2015 wird einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung der Tagesordnung

Beschluss: Die Tagesordnung wird ohne Einwände einstimmig genehmigt.

5. Berichte

5.1. Bericht des Vorsitz-Teams

Andreas Wimmer berichtet:

Neufindung im Mai; Olivia und Andreas waren auf Schulung in Bruck/Mur, Findung der Buchhaltung; Kontoeröffnung; Steuerberater; 36.000€ Rücklagen auf Konto überwiesen; Ausarbeitung neuer Satzung; Jahrgangssprecherwahl bei Studiengängen ohne StV muss noch

nachgeholt werden; Semester Opening Party war Erfolg → Gewinne an Genussmittel um weitere Fallstudien zu unterstützen

Olivia berichtet:

Kontakt gesetzt mit „Kufstein hilft“, Besichtigung der Sammelstelle für Sachspenden für Flüchtlinge in Innsbruck; Bestrebungen der ÖH zur Zusammenarbeit für Flüchtlingshilfe; Treffen mit Verena Teisl (Vize-Rektorin) um flüchtende Menschen zu unterstützen; Treffen mit Herrn Eidherr bezüglich Mensa-Bon → Eidherr: „schwierig, da durch günstige Essen mehr Essen verkauft werden und mehr Personal braucht und durch die größere Kapazität Qualität sinkt“

Matthias berichtet:

Fachhochschulschulung, Körperschaft: was ist rechtlich zu beachten?; Erstes Mal seit 3 Jahren beschlussfähig; Kontrollkommission prüft Verträge (Zusammensetzung); Informationen zur Umstellung auf Körperschaft öffentlichen Rechts

Alle 3 auf VeWe der BV, Austausch mit anderen ÖH'lern, Lernen über Gremienarbeit und Zeitmanagement

5.2. Berichte der Vorsitzenden der Studienvertretungen

EEW: kein großer Studentenandrang, Sportprogramm erweitern, 4€ Menü in der Mensa macht nicht satt, Nutzung der Michaelangelo-Sprachkurse → kein einziger Sprachkurs zustande gekommen, nicht zu viele Kurse möglich? Sitzgelegenheiten falls in Aula Veranstaltungen sind?

IBS Master vz: Wahl der Jahrgangssprecher zu früh, „zu viele Deppen hatten sich aufstellen lassen“, alle Vorlesung erst ab November, kein großer Bedarf an Sportprogramm, Mensa auch schon Thema (Betrag zu teuer, man wird nicht satt), Studenten wünschen sich Essen?; Umstellung des Mail-Servers: gut angekommen, keine großen Probleme

Olivia: 60 Essen mit Mensabon auf einmal 120 Essen, zu große Kapazitäten → dadurch Einkauf von Fertiggerichten

12:28 Uhr Neumayer Birgit kommt in die Sitzung

IBS Bachelor vz: Wahl der Jahrgangssprecher, anständige Personen, Vorauszahlung für Weihnachtsfeier mit Teilnehmer_innenliste, Mikrowelle und Wasserkocher in ÖH Büro?

MKM: Wahl der Jahrgangssprecher, kompetente Personen, Fragen zur Refundierung der Weihnachtsfeier?

UF: Missverständnisse bei Jahrgangssprecherwahl der 15er, sind aber sehr selbständig, kein großer Kontakt von 15er und alles funktioniert jetzt; Mailprogramm im Browser stürzt manchmal ab

SKVMbb: Wahl der Jahrgangssprecher, läuft ganz gut, nicht viel zu tun, da schon fast fertig

5.3. Berichte der interimistisch eingesetzten Referentinnen und Referenten

Referat Öffentlichkeitsarbeit: Homepage erneuert, Zuständig für facebook-Seite gemeinsam mit Olivia, Organisieren der Gewinnspiele, Verhandlung mit icons consulting for students informieren über Events in Innsbruck, Assessment Center Workshop wird gedacht (wann, wieviel kostet es?), Interesse StV? Interesse besteht wahrscheinlich sehr, IBSvzM würde auch gern auf Englisch da englische Studierende, Posts auf Deutsch und Englisch nicht immer geeignet, wenn möglich aber wird es bilingual geschrieben

Schulz Susanne kommt um 12:41 Uhr in die Sitzung

Referat BiPol: Information für Hinweise für Studierenden

Referat für Veranstaltungen: Kämpfen um Punschstand, FH stellt sich quer wegen Schanklizenz, in Planung: monatliche Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit anderen Referaten, ÖH-Donnerstag jeder erste Donnerstag im Monat verbilligte Preise in einer Bar

Referat WiRef: JVA erstellt, Buchhaltung eingearbeitet, Schulung zu JVA's in Wien, Vorsitz und WiRef muss angestellt werden, da monatliche Bezahlung, 3 Angebote für Buchhalter_innen schwierig da oft nicht zurückgemeldet, Weihnachtsfeiern der StV's: Vorrauszahlung der StV's und dann Refundierungsformular auszufüllen, Formular kann ausgesendet werden, vor Planung auf WiRef zukommen um da genau Vorabsprechen zu können

Referat Kultur: Poetry Slam, Vergünstigte Tickets für Filmveranstaltung, Organisiert Kinoclub mit Frau Teissl → „Original“, Filme werden in Originalsprache gezeigt,

Referat Sport: Anfrage um Flüchtlinge ins Sportprogramm zu integrieren, Kapazität schon voll, aber es wird überlegt wie es vielleicht trotzdem möglich wäre

Referat Sozial: soziale Beratung der Studierenden, Fragen bearbeitet zu Beihilfen, erste Beratung bereits gehabt und war sehr gut

6. Antrag auf Beschluss einer neuen Satzung

Wimmer: Erklärt die wesentlichen Punkte der neuen Satzung und warum diese notwendig ist.

Schuh: Zusatzantrag: Änderung der §15 (2) „Hierfür können von der Fachhochschulvertretung Richtlinien erlassen werden.“ umzuschreiben in „Hierfür können von der/dem Vorsitzenden Richtlinien erlassen werden.“

Abstimmung über Zusatzantrag: einstimmig

Antrag: Wimmer bittet um den Beschluss der neuen Satzung.

Abstimmung um Hauptantrag: Ja – 8; Nein – 0, einstimmig

Beschluss: Die neue Satzung ist nach dem Antrag beschlossen.

7. Antrag auf Beschluss des Budgets

Wimmer: Erklärung der kleinen Änderungen des JVA's

Miriam: Referat für Wohnen wird aufgelöst und als Sachbearbeiter bei Referat für Öffentlichkeitsarbeit eingesetzt, Geld für StV, für jeden Studierenden stehen 15€ und paar Cent im Jahr zur Verfügung, mehr oder weniger als 20% Abweichung muss immer erklärt werden

Wenn wer bei Weihnachtsfeier nicht da ist, kann der was anderes machen um die 15€ zu bekommen, es muss etwas sinnhaftes sein um dieses Geld auszusahlen

Vorsitzender der StV's informiert abwesende StV über die Möglichkeit der Unterstützung

Was passiert mit StV-Geldern wenn die nicht genutzt werden? Werden Jahresende wieder in HV übergeleitet

Miriam erinnert kurz davor nochmal bevor das passiert

Wimmer: Erhöhung Budget des Sponsoringtopfes auf 12.000€, 1.000€ mehr für ÖH-Räumlichkeiten

Zusatzantrag: Aufgrund der Satzungsänderung, beantrage ich hiermit eine Korrektur des Jahresvoranschlags (JVA). Punkt 2.12 „Referat für Wohnangelegenheiten und Wirtschaftskommunikation“ wird aus dem JVA herausgenommen. Die Aufwandsentschädigungen, die unter 2.12 anfallen, werden unter den Punkt 2.9 „Referat für Öffentlichkeitsarbeit“ unter Aufwandsentschädigungen mit dem Einsatz eines Sachbearbeiters aufgeführt. , 8 Ja Stimmen, einstimmig

Antrag: Wimmer bittet um den Beschluss des JVA's.

Abstimmung: Ja – 7; Nein – 0, Enthaltung - 1

Beschluss: Die Hochschulvertretung stimmt zu.

8. Hearing und Wahl der Referentinnen und Referenten

Wimmer: ReferentInnen waren jetzt seit Juli interimistisch eingesetzt. Im Dezember wäre diese interimistische Betrauung ausgelaufen und sie hätte nicht mehr verlängert werden können.

Antrag: Wimmer bittet um die Betrauung der ReferentiInnen folgender Referate:

- Referat für Bildungspolitik
- Referat für feministische Politik und Gleichbehandlungsfragen
- Referat für Internationales
- Referat für Kultur und kulturelle Bildung
- Referat für Öffentlichkeitsarbeit
- Referat für Sozialpolitik
- Referat für Sport und Gesundheit
- Referat für Veranstaltungen
- Referat für wirtschaftliche Veranstaltungen

Abstimmung: Ja – 8; Nein – 0, einstimmig

Beschluss: Die Hochschulvertretung stimmt dem Antrag einstimmig zu.

Referat für Sport und Gesundheit: Verlesung des Bewerbungsschreiben von Laura Hamperl

Abstimmung um Betrauung von Laura Hamperl: einstimmig

Referat Bildungspolitik: Patrick Peskosta stellt sich vor, „WINGvz14, möchte BiPol-Referat übernehmen aus jeglichen Gründen“

Abstimmung um Betrauung von Patrick Peskosta: einstimmig

Referat für feministische Politik und Gleichbehandlungsfragen: Olivia Hawelka stellt sich vor, „möchte mich für Gleichberechtigung auf allen Ebenen einzusetzen“

Abstimmung um Betrauung von Olivia Hawelka: einstimmig

Referat für Internationales: Sinan möchte es machen weil es cool ist, Verlesung des Bewerbungsschreiben von Nathalie Decock

Abstimmung um Betrauung von Nathalie Decock: einstimmig

Abstimmung um Betrauung Sinan Baslioglu: einstimmig

Referat für Kultur und kulturelle Bildung: Lea weil sie sich gerne für Kultur einsetzt und sich dafür begeistert

Abstimmung um Betrauung von Lea Anwander: einstimmig

Referat Öffentlichkeitsarbeit: Birgit weil MKM-Studentin und arbeitet im Marketingbereich deswegen möchte sie das übernehmen

Abstimmung um Betrauung von Birgit Neumayr: einstimmig

Referat für Sozialpolitik: Olivia kennt sich in dem Bereich aus, arbeitet in dem Bereich

Abstimmung um Betrauung von Olivia Hawelka: einstimmig

Referat Veranstaltungen: Jakob möchte es machen weil SKVM sein Leben ist und Veranstaltungen liebt

Abstimmung um Betrauung von Jakob Traxler: einstimmig

Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten: Miriam findet wichtig Transparenz bei Geldern zu haben und Geldern gut eingesetzt werden

Abstimmung um Betrauung von Miriam Neuser: einstimmig

Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten Stv.: Patrick aus jeglichen Gründen

Abstimmung um Betrauung von Patrick Peskosta: einstimmig

9. Anträge im allgemeinen Interesse der Studierenden

Olivia: Antrag:

Immer mehr schutzsuchende Menschen kommen zu uns nach Österreich und sind auf Spenden in Form von Kleidung etc. aber auch finanzielle Unterstützung angewiesen. Die meisten frieren, haben keine festen Winterschuhe und sind in keinster Weise auf die kalte Jahreszeit vorbereitet.

Der Verein #refugeeshelp ist ein Zusammenschluss unabhängiger und hilfsbereiter Menschen in ganz Tirol. In einer Sammelstelle in Innsbruck werden Kleider- und Sachspenden entgegengenommen. Die schutzsuchenden Menschen haben dann die Möglichkeit, sich das zu nehmen, was sie brauchen.

Leider ist die Nachfrage größer als das Angebot, weshalb #refugeeshelp nun beginnt, finanzielle Spenden zu sammeln, um auch in Zukunft weiterhin Menschen unterstützen zu können.

Wir als ÖH FH Kufstein haben die Möglichkeit, zu garantieren, dass zumindest einigen wenigen Menschen das frieren erspart bleibt.

Deshalb möge die Hochschulvertretung der FH Kufstein beschließen, dass der Gewinn (Differenzbetrag: Einnahmen-Ausgaben) der 4 geplanten Glühweinstände im Dezember 2015 der Organisation #refugeeshelp zugutekommt.

Abstimmung: 1 Enthaltung, einhellig angenommen

IBSvzM: Flohmarkt für ERASMUS o.ä. um denen günstig Sachen anzubieten
Jakob kümmert sich darum

Judith: FH-Ball wäre angedacht, Mika würde gern sowas machen, „Partys von Studierenden nicht möglich in der Aula“ lt. Jakob

Patrick: allgemeine Interesse der Studierende, deshalb will er das die Gewinne der ersten Glühweinstände sammeln und den letzten Glühweinstand gratis machen so viel Geld wie da ist

Birgit: Flüchtlingshilfe ein wichtiges Thema, in Österreich herrscht auch viel Armut, zukünftig Unterstützung von nationalen Organisationen

Olivia: guter Einwand, jedoch pro Glühweinstand würde zu wenig Gewinn hereinkommen, zukünftig auf jeden Fall andere Organisationen denkbar, wollen wir geld für gratis alkohol ausgeben?

Stefan IBSvzM: Idee super österreichischen Bedürftigen zu spenden, gratis Saufen für Studierende nicht so gute Idee

Alexander EEW: wohnt in Salzburg, Flüchtlingsbetreuung aktiv, zumindest dort genug Sachspenden vorhanden

Jakob: Was brauchen die Flüchtlinge?

Olivia: in IBK und Kufstein vor Ort, viele Sachspenden da aber Sommerbekleidung, wenig Winterbekleidung, z.B. keine Winterschuhe

Andreas: StV wo keine StV zustande gekommen, deswegen Zusammenlegung der StV angedacht

Antrag vom Andreas Wimmer als Anhang

UF wird zusammengelegt: einstimmig angenommen

Korwasch verlässt die Sitzung um 13:53 Uhr

Abstimmung über Zusammenlegung der StV laut Antrag Andreas Wimmer: einstimmig angenommen

10. Termine

- Dienstag, 01.12.2015 17:00 – 20:00 Uhr.: Glühweinstand
- Freitag, 04.12.2015 12:00 – 14:30 Uhr: Glühweinstand
- Donnerstag, 10.12.2015 17-20 Uhr: Glühweinstand
- Mittwoch, 16.12.2015 ab 15:30 – open end: Glühweinstand
- Montag, 07.12.2015 14:00 Uhr – Infoveranstaltung für flüchtenden Menschen
- Montag, 14.12.2015 14:00 Uhr – Infoveranstaltung für flüchtenden Menschen

11. Allfälliges

Wimmer beendet die Sitzung

Vorsitzender

Protokollführung

Andreas Wimmer

Matthias Schuh